

# Europaklasse aus Warendorf zu Gast in Straßburg



Schüler der Europaklasse des Paul-Spiegel-Berufskollegs im Europäischen Parlament in Straßburg mit Dr. Markus Pieper

Auch in diesem Jahr war die Europaklasse des Paul-Spiegel-Berufskollegs zu Gast in der „Hauptstadt Europas“. Neben der Besichtigung des Europarates stand die Teilnahme an einer Plenarsitzung sowie die Diskussion mit dem EU-Abgeordneten Dr. Markus Pieper auf dem Programm der fünftägigen Studienreise. Die Schüler hatten sich im Rahmen des Politikunterrichts mit der anstehenden Europawahl beschäftigt und konnten Herrn Dr. Pieper viele interessante Fragen zu diesem Thema stellen.

Das von der Karl-Arnold-Stiftung organisierte und von dessen Tagungsleiter Andreas Rothberger durchgeführte Programm beinhaltete zudem einen Empfang im Rathaus der Stadt Oberkirch, wo der Europabeauftragte der Stadt die Schüler über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Eurodistrikt Straßburg-Ortenau informierte.

Nicole Schuller, Fremdenführerin in

Straßburg, machte die Schüler mit den Sehenswürdigkeiten Straßburgs bekannt. So lernten die Schüler das Straßburger Münster, die malerische Altstadt, aber auch die modernen Gebäude der europäischen Institutionen kennen.

Bei einer Fahrt in das Elsass erfuhren die Schüler neben der wechselvollen Geschichte Elsass-Lothringens im Mémorial de l'Alsace-Moselle zudem auch mehr über die Schreckensherrschaft des NS-Regimes im Konzentrationslager Struthof.

Europäische Geschichte und Europapolitik nicht nur im Rahmen des Unterrichts zu behandeln, sondern selbst an den unterschiedlichen Schauplätzen zu sein, war für die Schüler der Europaklasse ein besonderes Erlebnis. Die erfolgreiche Kooperation mit der Karl-Arnold-Stiftung soll deshalb auch in Zukunft fortgeführt werden.